

Stuttgart, 26.09.2017

**Zeitvertragsarbeiten auf öffentlichen Friedhöfen.
- Vergabe der Bedarfsakkord- und Stundenlohnarbeiten, BAS-Lose
2017/2019**

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	26.09.2017

Beschlussantrag

Der Vergabe von Unterhaltungsarbeiten auf öffentlichen Friedhöfen - 3 BAS-Lose (Bedarfsakkord- und Stundenlohnarbeiten) für den Zeitraum vom 01.11.2017 bis 31.10.2018 an 3 Firmen des Garten- und Landschaftsbau, wird aufgrund ihrer Angebote zur Rahmenauftragssumme von 298.918,69 € zugestimmt. Das Garten-, Friedhofs- und Forstamt wird ermächtigt, die Unterhaltungsarbeiten auch für den Zeitraum vom 01.11.2018 bis 31.10.2019 zur Vergabesumme von 298.918,69 € zu übertragen, sofern hierfür die Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

Begründung

Bei den ausgeschriebenen Zeitvertragsarbeiten auf öffentlichen Friedhöfen und den zu vergebenden Leistungen handelt es sich um Landschaftsbauarbeiten für kleinere Baumaßnahmen im Rahmen von Instandsetzungs- und Umgestaltungsmaßnahmen. Diese jährlich wiederkehrenden Unterhaltungsarbeiten bzw. geringfügige Landschaftsbauarbeiten, bei denen sich die Massen und die anfallenden Arbeiten vor der Ausschreibung nicht ermitteln lassen, können nur auf der Grundlage der VOB/A § 4 Absatz 4 als Bedarfsakkord- und Stundenlohnarbeiten durchgeführt werden.

Bei diesem Verfahren werden vom Auftraggeber angegebene Preise dem Auf- oder Abgebot der Bieter unterstellt und dem Wettbewerb unterworfen. Für die Ausschreibung der BAS-Los-Leistungen wurde das Stadtgebiet in 3 Lose aufgeteilt und durch das Dienstleistungszentrum (DLZ) Bauvertragswesen öffentlich ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen wurden am 11.07.2017 durch das DLZ submittiert.

Die zur Vergabe vorgeschlagenen Bieter sind dem Garten-, Friedhofs- und Forstamt bekannt und zuverlässig. Gewerbezentralregisterauszüge liegen für alle zur Vergabe vorgeschlagenen Bieter ohne Eintragungen vor.

Unter Berücksichtigung aller vergabewirksamen Gesichtspunkte wie z. B. Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit, Fachkunde und Tariftreue nach Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG) wird vorgeschlagen, die Bieter mit den annehmbarsten (wirtschaftlichsten) Angeboten zu beauftragen.

Aufgrund Vorgaben aus Vergabehandbuch Bund, Formblatt 611.1 Pkt. 7, soll pro Bieter nur ein Los zur Gewährleistung der Leistungsfähigkeit vergeben werden. In allen Losen kann die Zuschlagsreihenfolge nach dem preisgünstigsten und wirtschaftlichsten Angebot beibehalten werden.

Los 1, Betriebe Pragfriedhof:
Firma Cohrs, 96.998,36 € / Jahr

Los 2, Betriebe Waldfriedhof:
Firma König, 115.598,35 € / Jahr

Los 3, Betriebe Hauptfriedhof:
Firma Weber, 86.321,98 € / Jahr

Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zur zivilrechtlichen Beauftragung, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c.i.c.) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Finanzielle Auswirkungen

Der finanzielle Aufwand für das 1. Vertragsjahr in Höhe von 298.918,69 € wird aus den im Haushalt 2016/17 veranschlagten Mitteln bei dem entsprechenden Teilhaushalt gedeckt. Auf eine Sicherheitsleistung wird verzichtet. Die Ausführung der Leistungen ab 01.11.2018 bis 31.10.2019 erfolgt entsprechend nach Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

<Anlagen>